

Medieninformation

321 / 2024
Polizeidirektion Zwickau

Ihre Ansprechpartnerin
Katja Andreä

Durchwahl
Telefon: +49 375 428 - 4006
Telefax: +49 375 428 - 2248

medien.pd-z
@polizei.sachsen.de

Zwickau,
9. Oktober 2024

Ausgewählte Meldung

Garagenbrand - ein Schwerverletzter

Zeit: 09.10.2024, 10:10 Uhr
Ort: Werdau

Eine schwerverletzte Person wurde nach einem Brand in ein Fachklinikum gebracht.

Am Mittwochmorgen kam es in einer Garage an der Hospitalstraße zu einer Verpuffung mit anschließendem Brand. Vor Ort waren die Kameraden der Feuerwehr im Einsatz und brachten den Brand unter Kontrolle. Ein 80-Jähriger wurde schwer verletzt und zur weiteren medizinischen Behandlung mit einem Rettungshubschrauber in ein Fachklinikum verbracht. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen aufgenommen. Auch Brandursachenermittler sind am Einsatzort eingesetzt. Der entstandene Sachschaden ist derzeit nicht bezifferbar. (el)

Hausanschrift:
Polizeidirektion
Zwickau
Lessingstraße 17
08058 Zwickau

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsverbindung:
Zu erreichen mit der
Straßenbahnlinie 4, 7
Buslinie 14, 17, 22

Vogtlandkreis

Unfall mit zwei Verletzten

Zeit: 08.10.2024, 18:55 Uhr
Ort: A 72 | Oelsnitz

Die Autobahn in Fahrtrichtung Leipzig war für zwei Stunden gesperrt.

Am Dienstagabend befuhr ein 47-jähriger Deutscher mit seinem BMW die Autobahn 4 in Richtung Leipzig. Kurz vor dem Parkplatz Großzöbern fuhr er auf den VW eines 81-Jährigen auf. Durch den Zusammenstoß wurde ein weiterer Mercedes eines 49-Jährigen beschädigt. Die fünfjährige Beifahrerin im BMW und der 71-jährige Beifahrer im VW wurden leichtverletzt und zur weiteren Behandlung in ein Krankenhaus verbracht. Der BMW und der VW waren nach dem Unfall nicht mehr fahrbereit. Die Unfallstelle war für zwei Stunden für die Unfallaufnahme und Reinigung gesperrt. Der Sachschaden beträgt 30.500 Euro. (jl/kh)

Versuchter Einbruch in 24-h-Kiosk

Zeit: 09.10.2024, 01:40 Uhr
Ort: Plauen, OT Dobenau

Beamte des Polizeireviers Plauen konnten vier Personen am 24-h-Kiosk feststellen.

In der Nacht von Dienstag auf Mittwoch wurde versucht, durch Aufhebeln in den Verkaufsbereich des 24-h-Kiosk einzudringen. Nach ersten Erkenntnissen vor Ort gelang dies nicht. Durch die eingesetzten Beamten konnten im Nahbereich des Verkaufsladens vier Personen im Alter von 13 bis 23 Jahren festgestellt werden. Inwiefern die Gruppe beziehungsweise weitere Personen der Tat zuordenbar sind, werden die aufgenommenen Ermittlungen ergeben. Es entstand Sachschaden in Höhe von circa 550 Euro.

Haben Sie verdächtige Beobachtungen im Bereich des Tatortes gemacht? Um sachdienliche Hinweise bittet die Kriminalpolizei unter der Telefonnummer 0375 428 4480. (el)



Mann bedroht

Zeit: 08.10.2024, 21:00 Uhr

Ort: Plauen, OT Bahnhofsvorstadt

Ein Mann wurde auf der Bahnhofstraße angegriffen und dabei verletzt.

Am späten Dienstagabend wurde ein 44-Jähriger nach einer verbalen Auseinandersetzung von drei Unbekannten mit einem Messer bedroht und dabei leicht an der Hand verletzt. Einer Aufforderung zur Herausgabe seiner mitgeführten Gegenstände kam dieser nicht nach und flüchtete. Die Unbekannten ließen in der Folge von ihm ab. Der 44-Jährige wurde zur ärztlichen Behandlung in ein örtliches Krankenhaus verbracht. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen aufgenommen.

Sind Ihnen im Bereich der Bahnhofstraße Personen aufgefallen, die für den Angriff verantwortlich sein könnten? Bitte melden Sie sich bei der Kriminalpolizei unter der Telefonnummer 0375 428 4480. (el)

Von der Fahrbahn abgekommen

Zeit: 08.10.2024, 15:00 Uhr

Ort: A 72 | Treuen

Ein Unfall auf der Autobahn 72 endete glücklicherweise nur mit Blechschaden.

Während er die A 72 mit einem BMW in Richtung Leipzig entlangfuhr, kam ein 33-Jähriger am Dienstagnachmittag von der Fahrbahn ab. Aus noch ungeklärter Ursache geriet er zwischen den Anschlussstellen Treuen und Reichenbach vom linken Fahrstreifen an die Mittelschutzplanke und streifte an ihr entlang. So entstand Sachschaden in Höhe von rund 10.000 Euro. Während der Unfallaufnahme kam es zu Verkehrseinschränkungen, da zeitweise nur eine Fahrspur genutzt werden konnte. (al)

Auto gestreift

Zeit: 08.10.2024, 13:45 Uhr

Ort: Auerbach

An einem Mercedes und einem Audi entstand Sachschaden.

Am frühen Dienstagnachmittag streifte ein 57-Jähriger, der auf der Göltzschtalstraße in Richtung Rodewisch unterwegs war, mit seinem Mercedes ein am Straßenrand geparktes Auto. Sowohl an dem Mercedes als auch an dem Audi entstand Sachschaden, der sich auf 10.000 Euro summiert. (al)



Landkreis Zwickau

Mit gefälschtem Führerschein unterwegs

Zeit: 08.10.2024, 10:15 Uhr
Ort: Zwickau

Eine Verkehrskontrolle in Zwickau deckte gleich mehrere Vergehen auf.

Im Rahmen einer allgemeinen Verkehrskontrolle stoppten Beamte am Dienstagvormittag einen Skoda, der die Crimmitschauer Straße befuhr. Bei Durchsicht der Dokumente fiel den Beamten schnell auf, dass auf dem britischen Führerschein, den ihnen der 31-jährige Fahrer aushändigte, einige Sicherheitsmerkmale fehlten. Eine Prüfung ergab, dass es sich um eine Fälschung handelte. Ein anschließend durchgeführter DrugWipe-Test reagierte positiv auf Amphetamine. Die Beamten brachten den 31-Jährigen daraufhin zur Blutentnahme in ein Krankenhaus. Zudem stellten sie seine Fahrzeugschlüssel und den Führerschein sicher. Der Slowake muss sich nun unter anderem wegen Urkundenfälschung, Fahren ohne Fahrerlaubnis und unter dem Einfluss berauschender Mittel verantworten. (kh)

Zwei Pkw nach Unfall abschleppreif

Zeit: 09.10.2024, 05:15 Uhr
Ort: Hohenstein-Ernstthal

Eine Übermüdung des Fahrers war der Grund eines Unfalls in Hohenstein-Ernstthal.

Ein 46-Jähriger befuhr am frühen Mittwochmorgen mit seinem Opel die August-Bebel-Straße. Nach eigenen Angaben kam er aufgrund eines Sekundenschlafs nach rechts von der Fahrbahn ab und stieß gegen einen geparkten Ford. Durch die Wucht des Aufpralls waren beide Fahrzeuge abschleppreif. Es entstand ein Sachschaden in Höhe von rund 10.000 Euro. Der Mann konnte sein Fahrzeug glücklicherweise unverletzt verlassen. (kh)

Der Kontrolle entzogen

Zeit: 08.10.2024, 22:00 Uhr

Ort: St. Egidien

In St. Egidien fuhr ein Fahrzeugführer mit überhöhter Geschwindigkeit davon und entzog sich damit der Polizeikontrolle.

Am späten Dienstagabend fiel Polizeibeamten während einer Streifenfahrt ein grauer VW Passat auf, der die Platanenstraße in Fahrtrichtung der B 173 befuhr. Da ihnen der Pkw aus vorherigen polizeilichen Maßnahmen bereits bekannt war, entschlossen sie sich zu einer allgemeinen Verkehrskontrolle. Als der Fahrer jedoch den zivilen Funkstreifenwagen erkannte, gab er Gas und fuhr mit überhöhter Geschwindigkeit davon. Nachdem er eine rote Ampel überfuhr, gelang ihm die Flucht. Die Polizei hat nun entsprechende Ermittlungen zum Fahrer aufgenommen.

Ist Ihnen das beschriebene Fahrzeug aufgefallen und wurden Sie möglicherweise durch die Fahrweise des Fahrzeugführers gefährdet? Bitte melden Sie sich für Ihre Zeugenaussage im Polizeirevier Glauchau unter der Telefonnummer 03763 640. (kh)

Auffahrunfall

Zeit: 08.10.2024, 10:50 Uhr

Ort: Limbach-Oberfrohna

Ein BMW-Fahrer fuhr auf ein Fahrzeug auf, das an einer Ampel stand.

Ein 91-Jähriger befuhr am Dienstagvormittag mit seinem BMW die Lindenastraße. Dabei übersah er eine 64-Jährige, die mit ihrem Honda an einer roten Ampel warten musste und fuhr auf den stehenden Pkw auf. An den beiden Fahrzeugen entstand ein Sachschaden in Höhe von rund 8.000 Euro. Die Unfallbeteiligten blieben unverletzt. (kh)